

Einstimmiger Beschluss Nr. 22-2024 (21. Legislaturperiode) des Beirates Osterholz

Letter of Intent des Beirates Osterholz

Der Beirat Osterholz unterstützt mit diesem Letter of Intent das Projekt-Vorhaben „Klimagerechte Gesundheitsförderung für Frauen im Quartier“ der Frauengesundheit in Tenever (FGT). Auswirkungen der Klimakrise haben einen unmittelbaren Einfluss auf die Gesundheit von Menschen und verschärfen gesundheitliche und sozialen Ungleichheiten. Höhere Feinstaub- und Ozonbelastungen infolge von Hitze werden beispielsweise in Siedlungen mit vielen Bewohner:innen zunehmen. Das Wissen um Verbesserungs- und Schutzmöglichkeiten muss deshalb gerade in einem Ortsteil wie Tenever verankert werden.

Die FGT-Expertise hinsichtlich zielgruppenspezifischer Gesundheitsförderungsprojekte beruht auf rund 35 Jahren Erfahrung im Ortsteil Tenever (Stadtteil Osterholz), ist enorm hoch und bremenweit anerkannt – wissenschaftsbasierte Evaluationen eingeschlossen.

Der FGT-Ansatz, gesundheitliche, klimatische und partizipative Aspekte zu koppeln, birgt für den Ortsteil das große Potenzial, Frauen mit entsprechenden Maßnahmen „abzuholen“, einzubinden und mit ihnen als Motor zur klimagerechten Gesundheitsförderung zu agieren. Die Idee, dieses Projekt als „Best Practice“ in andere Stadt- und Ortsteile zu tragen und damit Tenever als innovativen Lernort zu erleben, wird ebenfalls unterstützt.

Wir wünschen den Verantwortlichen dieses Projektes viel Erfolg und freuen uns auf die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der FGT.

Bremen, 10. Juni 2024

gez. Kemp
(SPD-Fraktion)

gez. Krauskopf
(CDU-Fraktion)

gez. Dillmann
(GRÜNE-Fraktion)

gez. Last
(LINKE- Fraktion)